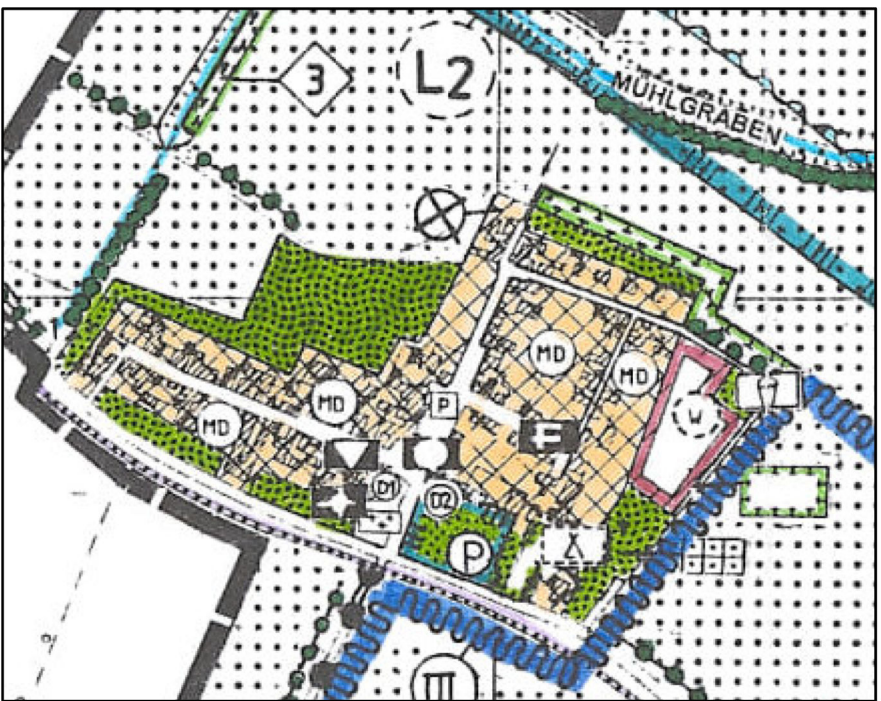
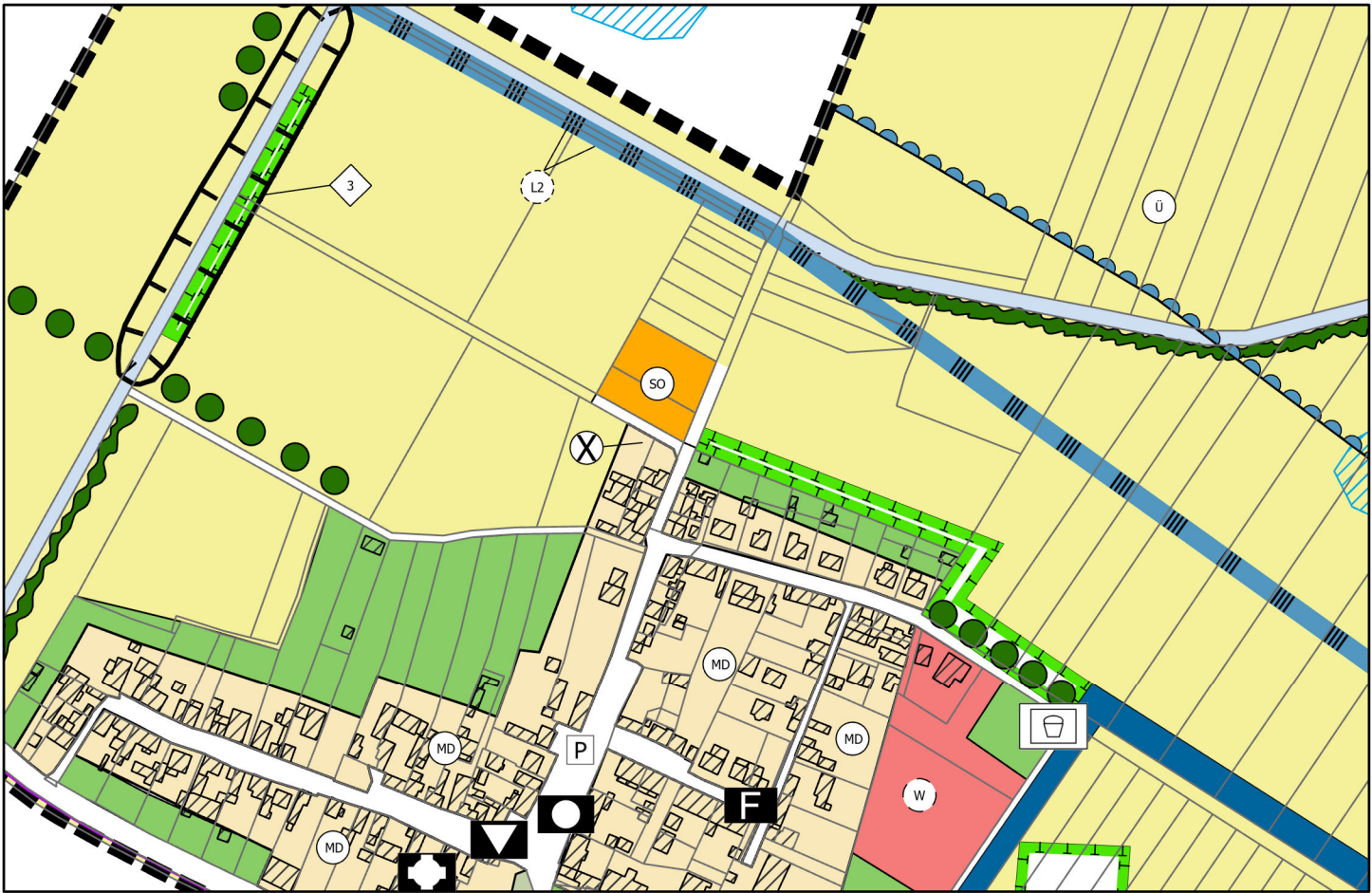


Planauszug aus dem rechtswirksamen  
Flächennutzungsplan (unmaßstäblich)



Planzeichnung zur 2. Änderung des  
Flächennutzungsplanes, OT Nausitz  
Maßstab: 1:4.000



Planzeichenerklärung

I. Darstellungen

1. Art der baulichen Nutzung (§5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)

Baufläche

W Wohnbauflächen (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO) (Planung)

Sondergebiet

SO Sondergebiet Holzverarbeitung (§ 11 Abs. 1 BauNVO)

Baugebiet

MD Dorfgebiet (§ 5 BauNVO) (Bestand)

2. Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs. Flächen für den Gemeindebedarf. (§ 5 Abs. 2 Nr. 2 und Abs. 4 BauGB)

K kirchliche Einrichtungen

F Feuerwehr

Ö Öffentliche Verwaltung

KV Kulturellen Zwecken dienenden Gebäuden und Einrichtungen hier: Gemeindesaal

3. Grünflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB)

G Grünflächen (Bestand)

Zweckbestimmung

S Spielplatz (Bestand)

4. Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrsstraßen (§ 5 Abs. 2 Nr.9 und Abs. 4)

S Sonstige überörtliche und örtliche Verkehrsstraßen

B Bahnanlagen

P Ruhender Verkehr

5. Flächen für die Landwirtschaft (§5 Abs. 2 Nr. 9 und Abs. 4)

L Flächen für die Landwirtschaft

6. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB)

U Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 5 Abs. 2 Nr. 10 und Abs. 4 BauGB)

3 Anlagen von autotypischen Gehölzsäumen

E Erhaltung Flurgehölz

B Erhaltung von Baumreihen

7. Wasserflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 7 und Abs. 4)

W Wasserflächen hier: Flutkanal, Mühlgraben, Bach

8. Sonstige Planzeichen

B Böschung

II. Nachrichtliche Übernahme / Vermerke

1. Umgrenzung von (geplanten) Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechts (§ 5 Abs. 4 BauGB)

L Landschaftsschutzgebiet Unstrutau nachrichtliche Übernahme aus dem Landschaftsplan Arten (1)

2. Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses

U Umgrenzung von Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses (§ 5 Abs. 8 Nr. 7 und Abs. 4) hier: Überschwemmungsgebiet

U Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen Schutzzone III

III. Kennzeichnungen

1. Für bauliche Nutzung vorgesehene Fläche, deren Böden erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet sind (§ 5 Abs. 4 BauGB)

A Altlastverdachtsflächen entsprechend Altlastverdachtskataster

Verfahrensvermerke

Aufstellungsbeschluss

Der Stadtrat der Stadt Roßleben-Wiehe hat nach pflichtgemäßem Ermessen gemäß § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 BauGB am 02.06.2022 den Beschluss zur Aufstellung der 2. partiellen Änderung des Flächennutzungsplans des OT Nausitz gefasst und das Planverfahren damit eingeleitet. Dieser Beschluss wurde gemäß § 1 Abs. 2 BauGB im Amtsboten (Nr. 9/09.09.2022) der Stadt Roßleben-Wiehe vom 09.09.2022 ortsüblich bekannt gemacht.

Roßleben-Wiehe, den ..... Siegel Bürgermeister

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB ist durch Auslegung der Planunterlagen des gebilligten Vorentwurfs (Mai 2023) vom 02.08.2023 bis 06.09.2023 durchgeführt worden. Die Bekanntmachung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgte im Amtsboten (Nr. 06/02.06.2023) der Stadt Roßleben-Wiehe vom 02.06.2023. Die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 Abs. 1 BauGB mit Schreiben vom 02.08.2023 zur Abgabe einer Stellungnahme bis zum 06.09.2023 aufgefordert worden.

Roßleben-Wiehe, den ..... Siegel Bürgermeister

Förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Der Stadtrat der Stadt Roßleben-Wiehe hat in seiner Sitzung am 04.12.2025 dem Planentwurf (Oktober 2025) mit Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Die Öffentlichkeit wurde durch die öffentliche Auslegung des Planentwurfs mit Begründung und entsprechenden ergänzenden Unterlagen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom ..... bis ..... beteiligt. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden im Amtsboten (Nr.....) der Stadt Roßleben-Wiehe vom .....ortsüblich bekannt gemacht. Mit Schreiben vom ..... sind die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2 BauGB von der Auslegung benachrichtigt und gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zur Abgabe einer Stellungnahme bis zum ..... aufgefordert worden. Die ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung ist durch Veröffentlichung am ..... im Amtsboten (Nr.....) der Stadt Roßleben-Wiehe erfolgt.

Roßleben-Wiehe, den ..... Siegel Bürgermeister

Kenntnisnahme, Prüfung der Stellungnahmen zum Planentwurf

Der Stadtrat der Stadt Roßleben-Wiehe hat die im Rahmen der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung zum Planentwurf (..... 2025) eingegangenen Stellungnahmen am ..... geprüft und die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gemäß § 1 Abs. 7 BauGB abgewogen.

Roßleben-Wiehe, den ..... Siegel Bürgermeister

Abwägungs- und Feststellungsbeschluss

Der Stadtrat der Stadt Roßleben-Wiehe hat am ..... den Abwägungs- und den Feststellungsbeschluss zu Aufstellung der 2. Partiiellen Änderung des Teilflächennutzungsplanes der Stadt Roßleben Wiehe, OT Nausitz nach Prüfung und Abwägung der abgegebenen Stellungnahmen gemäß § 6 BauGB gefasst. Die Mitteilung des Abwägungsergebnisses gemäß § 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB erfolgte mit Schreiben vom .....

Roßleben-Wiehe, den ..... Siegel Bürgermeister

Genehmigung

Die verfahrensunterlagen zur Aufstellung der 2. Partiellen Änderung des Teilflächennutzungsplanes der Stadt Roßleben-Wiehe wurden am ..... gemäß § 6 BauGB an das Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar zur nehemigung eingereicht, geprüft und durch Bescheid vom ....., AZ:..... genehmigt.

Roßleben-Wiehe, den ..... Siegel Bürgermeister

Planwirksamkeit

Die Genehmigung der 2. Partiellen Änderung des Teilflächennutzungsplans der Stadt Roßleben-Wiehe, OT Nausitz ist am ..... Ortsüblich mit dem Hinweis bekannt gemacht worden, wo der Bauleitplan von jedermann eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Damit wir der Bauleitplan gemäß § 6 Abs. 5 BauGB wirksam.

Roßleben-Wiehe, den ..... Siegel Bürgermeister

Planende Stadt

Stadt Roßleben-Wiehe  
Schulplatz 6  
06571 Roßleben-Wiehe

Vorhabensträger

Forstbetrieb Sebastian Markgraf  
Nausitzer Dorfstr. 50  
06571 Roßleben-Wiehe

Bearbeitung

IPU GmbH  
Breite Gasse 4/5  
99084 Erfurt

**iRU** | WIR  
ENTWICKELN  
RÄUME.

2. Änderung des Flächen-  
nutzungsplan Nausitz

Änderungen

Datum Name

Entwurf

Koordinatensystem

ETRS 1989 UTM Zone 32N

Maßstab

1:4.000

Stand

01.10.2025